

**VOLKSWAGEN GROUP**

# Erklärung zum Datenschutz in der Volkswagen AG

**Responsible:** Group Digital Risks and Privacy (K-ID)  
**Version:** V. 2.1  
**Date:** 12.04.2024

„Alle Daten, die die Volkswagen AG erhebt und verarbeitet, stellen ein hohes Gut dar. Das gilt etwa für Kundendaten, Daten aus der Zusammenarbeit mit Lieferanten sowie unserer Beschäftigten. Ein vertrauensvoller und rechtskonformer Umgang ist deswegen für uns bei Volkswagen wichtig. Insbesondere gegenüber unseren aktuellen und zukünftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Kundinnen und Kunden sowie Partnerunternehmen ist es von großer Bedeutung, dieser Verantwortung nachzukommen und gerade auch den Schutz personenbezogener Daten sicherzustellen“, sagt Dr. Manfred Döss, Konzernvorstand für Integrität und Recht.

## **1) Präambel:**

Der Schutz personenbezogener Daten ist ein maßgebliches Ziel des Volkswagen Konzerns und entspricht seinen Verhaltensgrundsätzen. Im Zentrum steht der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Daten von Kunden, Beschäftigten und anderen Personen, die mit der Volkswagen AG in Verbindung stehen.

Aus diesem Grund ist die Ausrichtung der digitalen Transformation an den technischen, strategischen und unternehmerischen Zielen ein wesentlicher Bestandteil der Volkswagen AG. Hierbei finden die globalen Anforderungen an den Umgang mit Daten durch die Regulierung von Daten- und Digitalmärkten Berücksichtigung.

Der Einhaltung geltender Datenschutz-Vorgaben, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes, kommt hierbei eine besondere Bedeutung zu. Es wurde eine Datenschutzkultur in der Volkswagen AG etabliert, die es ermöglicht, dass sich Mitarbeitende der Relevanz des Datenschutzes nachhaltig bewusst sind.

Wir in der Volkswagen AG schützen personenbezogene Daten unserer Beschäftigten sowie unserer Kunden, Lieferanten und anderer Betroffenen. Personenbezogene Daten werden ausschließlich im Einklang mit den gesetzlichen Vorgaben erhoben, verarbeitet, genutzt und gespeichert. Die Datenverarbeitung ist so gesichert, dass die Vertraulichkeit, Integrität, Verfügbarkeit, Nachweisbarkeit und Belastbarkeit der personenbezogenen Daten gewährleistet wird. Eine unbefugte interne und externe Nutzung wird somit bestmöglich verhindert.

Diese wesentlichen Datenschutzgrundsätze sind für den Volkswagen Konzern verbindlich in der geltenden Konzernrichtlinie zum Datenschutz geregelt. Ziel ist die Erreichung und Aufrechterhaltung eines hohen Datenschutzniveaus im Volkswagen Konzern im Sinne der Volkswagen Konzerngrundsätze und der Konzernrichtlinie zum Datenschutz.

Diese „Erklärung zum Datenschutz in der Volkswagen AG“ dient als Zusammenfassung aller wesentlichen Grundsätze, für die wir in der Volkswagen AG stehen.

## **2) Datenschutzgrundsätze:**

### **2.1 Rechtsgrundlage:**

Personenbezogene Daten werden nur verarbeitet, wenn und soweit eine angemessene Rechtsgrundlage für den jeweiligen Verarbeitungsvorgang vorhanden ist.

### **2.2 Zweck der Datenverarbeitung:**

Personenbezogene Daten dürfen nur für die festgelegten, eindeutigen und legitimen Zwecke erhoben und verarbeitet werden.

### **2.3 Richtigkeit:**

Die gespeicherten personenbezogenen Daten werden richtig und vollständig verarbeitet und bei Bedarf aktualisiert.

### **2.4 Datenminimierung:**

Es werden die personenbezogenen Daten gespeichert, die zur Erfüllung des jeweiligen definierten Zwecks erforderlich sind.

### **2.5 Aufbewahrung:**

Personenbezogene Daten werden nicht länger aufbewahrt, als dies für die Zwecke ihrer Verarbeitung, unter Einhaltung weiterer gesetzlicher Aufbewahrungsfristen, erforderlich ist.

### **2.6 Betroffenenrechte:**

Den Betroffenen wird die Möglichkeit zur Ausübung ihrer Betroffenenrechte (zum Beispiel das Recht auf Auskunft, auf Berichtigung und auf Löschung) u. a. über das [Datenschutz-Portal](#) ermöglicht.

## **2.7 Datensicherheit:**

Wir verpflichten uns zur Implementierung technischer und organisatorischer Maßnahmen gegen unbefugte oder unrechtmäßige Verarbeitung personenbezogener Daten und gegen unbeabsichtigten Verlust oder unbeabsichtigte Zerstörung oder Beschädigung personenbezogener Daten.

Für alle Betroffenen halten wir zu den vielfältigen Verarbeitungstätigkeiten die jeweils spezifischen Datenschutzerklärungen, bereit. Unter anderem: [Datenschutzerklärungen | Volkswagen Deutschland](#).

## **3) Verbindlichkeit innerhalb des Volkswagen Konzerns:**

Die Einhaltung der einschlägigen gesetzlichen, regulatorischen und betrieblichen datenschutzrechtlichen Bestimmungen durch die Konzerngesellschaften wird über die Konzernrichtlinie zum Datenschutz und weiterer interner Betriebsvereinbarungen und Organisationrichtlinien sichergestellt. Die Konzernrichtlinie zum Datenschutz gilt für alle Mehrheitsgesellschaften im Volkswagen Konzern.

Der Vorstand bzw. die Geschäftsführung der jeweiligen Konzerngesellschaft ist rechtlich für die Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorschriften sowie für die Umsetzung der Konzernrichtlinie zum Datenschutz verantwortlich. Die Gesellschaften setzen die Vorgaben eigenständig um und verantworten das Einhalten der geltenden Datenschutzvorgaben. Diese Konzernrichtlinie zum Datenschutz umfasst das Erheben, Verarbeiten und sonstige Verwenden personenbezogener Daten natürlicher Personen, besonders von Beschäftigten, Kunden, Lieferanten, Vertragspartnern und sonstigen Dritten.

Änderungen sind aufgrund lokal geltenden Rechts, regulatorischer Anforderungen oder Spezifika der jeweiligen Gesellschaft möglich. Abweichungen von der Konzernrichtlinie sind mit dem Richtlinieninhaber der Konzernrichtlinie abzustimmen. Dies gilt etwa für Jurisdiktionen, in denen andere Regeln im Vergleich zur Europäischen Union gelten.

## **4) Datenschutzmanagementsystem:**

Es obliegt der Datenschutzfunktion im Konzern in enger Abstimmung mit der Group IT Datenschutz-Maßstäbe im Konzern zu setzen. Bei der Volkswagen AG unterstützen auch die Datenschutzmanagementorganisationen die Fachbereiche bei der Erfüllung der Datenschutzanforderungen.

Neben dem Aufbau einer nachhaltigen Datenschutzorganisation haben wir auch ein stringentes Datenschutz-Management-System (DSMS) mit dem Ziel der erforderlichen Prozesssicherheit entwickelt und in Anwendung gebracht.

Das im Konzern etablierte Prinzip von „checks and balances“ mit der Verteilung von unterschiedlichen Rollen und Rechten im Rahmen der Bearbeitung von datenschutzrelevanten Vorgängen stellt darüber hinaus eine unabdingbare Voraussetzung für eine reflektierte und verantwortungsvolle Umsetzung der Aufgaben auf hohem Niveau dar.

Ein zentrales Element unseres Datenschutzmanagements ist der Prozess zur Meldung von Datenschutzverletzungen (Artikel 33, 34 DSGVO). Dieser dient dazu, mögliche Datenschutzverletzungen frühzeitig zu erkennen und bewerten zu können. Sofern notwendig, werden erforderliche und schadensbegrenzende Gegenmaßnahmen eingeleitet und es erfolgt eine Meldung an die zuständige Aufsichtsbehörde sowie ggf. die Benachrichtigung der Betroffenen.

Für die Meldung potenzieller Datenschutzverletzungen steht die Data Breach-Hotline 24/7 zur Verfügung. Die Kontaktaufnahme ist auch über weitere Kanäle möglich (z. B. per E-Mail an das Postfach [data-breach@volkswagen.de](mailto:data-breach@volkswagen.de) oder telefonisch über den lokalen Enterprise Helpdesk). Anonyme Meldungen potenzieller Datenschutzverletzungen können über unser zentrales Hinweisgebersystem abgegeben werden.

Wir haben zudem für die Einhaltung der Betroffenenrechte einen Prozess etabliert. Betroffene können Ihre Rechte jederzeit über eine Vielzahl von Eingangskanälen u. a. über das [Datenschutz-Portal](#) geltend machen.

## **5) Datenschutz-Awareness:**

Für die Stärkung der Datenschutz-Awareness führen wir ein verpflichtendes webbasiertes Datenschutztraining für alle Führungskräfte sowie Konzern- und Markenvorstände durch. Die Führungskräfte sind ihrerseits verantwortlich, ihre Mitarbeitenden zu datenschutzrelevanten Themen zu sensibilisieren.

Ergänzend stehen vielfältige, zielgruppenspezifische Trainings zur Verfügung, z. B. Schulungen angehender Führungskräfte, Schulungen für Auszubildende/Trainees sowie gemeinsame Veranstaltungen mit der IT-Security.

Informations- und Kommunikationsaktivitäten wie Sensibilisierungskampagnen, Newsletter oder Podcasts erweitern das Datenschutz-Awareness Angebot und unterstützen Beschäftigte dabei, die gesetzlichen und betrieblichen Datenschutzvorgaben einzuhalten. Informationen rund um das Thema Datenschutz stehen in unserem Volkswagen Intranet zur Verfügung.

## 6) Datenschutz und Technologie:

Das Ziel der Volkswagen AG ist es, Technologie zum Wohle der Menschen einzusetzen. Zu diesem Zweck haben wir viele Funktionen entwickelt, welche die Sicherheit und den Komfort von Fahrzeugen verbessern. Darüber hinaus unterstützt die Volkswagen AG die Mission der "Vision Zero", einer multinationalen Verkehrssicherheitskampagne, die sich zum Ziel gesetzt hat, Todesfälle und Schwerverletzte im Straßenverkehr zu eliminieren. Die Volkswagen AG nimmt ihre Verantwortung gegenüber der Allgemeinheit ernst und nutzt weiterhin die verfügbaren Technologien und Daten, um die Sicherheit und den Komfort unserer Fahrzeuge weiter zu verbessern.

Wir bemühen uns, die Erhebung und Verwendung dieser Fahrzeugdaten für unsere Kunden und andere Verkehrsteilnehmer transparent zu machen und sie über ihre Datenschutzentscheidungen zu informieren. Die Datenschutzerklärung des jeweiligen Marktes beschreibt den Umgang mit Datenschutz unserer Gesellschaften in Bezug auf diese Daten. Gemeinsam mit unseren Kunden hoffen wir, auf informierte und positive Weise zur "Vision Zero" beizutragen. Diese fördert unsere Mission, die Gesellschaft durch Technologie zu unterstützen.

Wolfsburg, März 2024

---

Dr. Manfred Döss  
Konzernvorstand für Integrität und  
Recht der Volkswagen AG

---

Dr. Oliver Draf  
Datenschutzbeauftragter  
der Volkswagen AG